



Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 1/2016

28. Dez.

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Januar-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2016.



Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Februar 2016 ist am 22. Januar 2016.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

<http://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>

Der **Veranstaltungsplaner 2015 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen** ist im Internet abrufbar unter <http://www.bergischgladbach.de/kulturelle-veranstaltungen.aspx>.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

Kulturrucksack NRW 2016

Der Kulturrucksack ist wieder gepackt! - Acht interessante Projekte rund um das Thema "Papier" sind für die Altersgruppe 10 bis 14 Jahre wieder auf die Beine gestellt worden:

- MaD - Music and Dance im Wohnpark Bensberg - ab 09.01.2016, Krea-Jugendclub
- Duda DADA Dida? Du verstehst? - 21.-24.03. und 29.03.-01.04.2016, Q1 Jugend-Kulturzentrum
- "Meine Welt im Stopp(-trick) Spaß" - Film und Foto trifft Kunst - 29.03.-02.04.2016, FrESch
- Graffiti - Wir sprühen vor Farbe - Malen und Sprühen - Ich zeig's dir! 09.-10.04. sowie 16.04 und 23.04.2016, LVR-Industriemuseum Alte Dombach
- Powergirls gesucht! - 26.-29.05.2016, Kreativitätsschule
- Wenn ich König*in von Deutschland wär! - Was sind Deine kühnsten Träume? 11.-16.07.2016, Q1 Jugend-Kulturzentrum
- Summer City Super Helden - Kultur-Ferien 2016 - 18.-22.07.2016, Kreativitätsschule
- SELFIES - Ich zeig mich! - Fotografie und Bildbearbeitung - 31.08.-25.09.2016, LVR-Industriemuseum Alte Dombach

Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kulturrucksack wird gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Bergisch Gladbach. [Mehr...](#)

Kulturrucksack 2016: MaD - "Music and Dance" im Wohnpark Bensberg

Ab 9. Januar wird samstags ein Streetdance- und Breakdance-Kurs angeboten. Dienstags findet im Krea-Jugendclub ein Musikworkshop mit Rap und Gesang statt. Ihr werdet dann mit dem Shuttlebus vom Café KiWo in den Krea-Jugendclub gebracht. Künstler aus der HipHop-Kultur unterstützen euch darin, neue Tanzschritte zu erlernen und eigene Songs zu produzieren. Eure Ergebnisse könnt ihr im Sommer beim Eistütenfest und Weltkindertag präsentieren. Kommt vorbei und macht mit!

Uhrzeit: samstags: 12:30 - 14:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr und dienstags: 15:30 Uhr Abfahrt Café KiWo, 18:30 Uhr Ankunft Café KiWo

Teilnehmeralter: 10 - 14 Jahre

Orte: Café KiWo, Reginharstraße 40, 51429 Bergisch Gladbach und Krea-Jugendclub, An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach

Leitung: Sigrid Brenner, Krea-Jugendclub

Kooperationspartner: Café KiWo, Netzwerk Bergisch Gladbach

Informationen zum Projekt: [Krea-Jugendclub](#), An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Frau Brenner, Tel. 02204 / 303106, E-Mail: team@krea-jugendclub.de.

Fotobuch zum Besuch des Bundespräsidenten Joachim Gauck

Der Besuch von Bundespräsident Joachim Gauck am 12. November 2015 in Bergisch Gladbach ist vielen nachhaltig in Erinnerung geblieben. Grund genug für das Presseteam der Stadt Bergisch Gladbach aus den Fotos von Martin Rölen und Bernd Schader eine Fotobuch zu erstellen. Diese Buch hat das Format 21 mal 21 Zentimeter und ist 82 Seiten stark. Sie

können es sich auf der Internetseite www.bergischgladbach.de/besuch-joachim-gauck.aspx als PDF-Dokument anschauen. Es gibt zwei verschiedene Ausführungen. Einmal die Version als Softcover-Buch. Kostenpunkt 15 Euro. Zudem gibt es das Buch auch in Hartcover-Ausführung. Dieses kostet 25 Euro. Wenn Sie Interesse an der bildlichen Erinnerung haben, dann melden Sie sich bitte im Pressebüro, am liebsten per Mail: pressebuero@stadt-gl.de. Bitte geben Sie dabei Ihre Kontaktdaten an. Zudem die Anzahl der Bücher und die Ausführung (Softcover oder Hartcover) sowie den gewünschten Abholungstermin in der Pressestelle, Rathaus Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach.

Fluchtpunkt Bergisch Gladbach - 100 Tage Spendenmarathon - Frist für Anträge der Projektförderung bis 15. Januar 2016 verlängert

Seit zwei Monaten läuft die Aktion "Fluchtpunkt Bergisch Gladbach - 100 Tage Spendenmarathon". Ein herzliches Dankeschön vorab an die Vereine und Organisationen, die bereits Projektbeschreibungen eingesandt haben! Auch weiterhin sind die Ideen der vielen engagierten Helferinnen und Helfer gefragt! Spannende Projektbeschreibungen sind bereits eingegangen. Ob Theaterprojekt, Begegnungscafe, Nutzgarten oder Billardabend - die Vorschläge sind vielfältig! Akteure in der Flüchtlingshilfe können noch bis zum 15. Januar 2016 Beschreibungen ihrer Projekte einschicken (an pressebuero@stadt-gl.de) und auf diese Weise finanziell von der Spendenaktion profitieren. Die Resonanz auf den Spendenmarathon ist positiv, die 40.000-Euro-Marke ist geknackt! Die Aktion endet am 31. Januar nach genau 100 Spendentagen. Dank der Bethe-Stiftung und der Stiftung Solidarität und Menschenrechte (SUM) werden die Spenden bis zu einem Betrag von 100.000 Euro verdoppelt! Die gesamte Summe soll in Projekte der Flüchtlingshilfe in Bergisch Gladbach fließen. Integratives Miteinander ist dabei ein wichtiger Aspekt. Nur so kann der Start in der neuen Umgebung gut gelingen.

Chinesischer Nationalcircus

Chinatown - Die Faszination einer Kultur in der Fremde

Mittwoch, 30. Dezember 2015, 20:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#), Konrad-Adenauer-Platz

Die neue Show führt das Publikum spielerisch in eine der vielen weltweiten Enklaven chinesischen Lebens. Im Mittelpunkt immer das circensische Mittel des Staunens. Einige der wohl besten Akrobaten der Welt werden wieder einmal der Schwerkraft und der menschlichen Physionomie trotzen, um Besonderheiten der chinesischen Kultur und deren Aufeinandertreffen mit anderen Einflüssen szenisch darzustellen. Die traditionelle chinesische Akrobatik trifft auf innovative westliche Kunstformen, archaische Kampfkunst trifft auf Modern Dance und fernöstliche Philosophie misst sich auf einmal mit der clownesken Situationskomik des Abendlandes. Nie war Tradition moderner und der Moderne ihre traditionellen Wurzeln so gut anzusehen. Eintritt: 43,90 / 37,30 / 32,90 / 26,30 €.

Silvesterkonzert "Achtung Klassik"

Donnerstag, 31. Dezember 2015, 18:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Das zwischenzeitlich zur Tradition gewordene Silvesterkonzert im Bergischen Löwen bietet herausragende Werke berühmter Komponisten der klassischen Musikepoche zum Jahresabschluss, die dem Publikum eine Mischung von klassischer Unterhaltung, wie sie damals gedacht waren, und Besinnlichkeit bieten. Mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

Mannheim unter Leitung von Georg Mais gastiert eines der besten deutschen Kammerorchester zum Jahresabschluss im Bergischen Löwen. Solist: Angelo De Leo, Violine. Eintritt: 45,00 / 40,60 / 36,20 / 31,80 €.

Sonntags-Atelier für alle Altersgruppen

Sonntag, 3. Januar 2016, 11:00 - 13:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gebühr inkl. Material: Erwachsene 6 €, Kinder 3 €, Familien 12 €.

Öffentliche Führung durch die Ausstellung "Friedrich Schröder-Sonnenstern - der dreifache Weltmeister aller Künste und seine Werkstatt"

Sonntag, 3. Januar 2016 und

Sonntag, 10. Januar 2016 (Kuratorenführung mit Prof. Dr. Hartmut Kraft), jeweils um 11:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

Noch bis zum 13.03.2016 bietet die Ausstellung „Friedrich Schröder-Sonnenstern - Der dreifache Weltmeister aller Künste und seine Werkstatt“ den seit 40 Jahren umfassendsten Einblick in das Werk des großen Außenseiters. [Mehr...](#)

Großes Neujahrskonzert "Musik um Johann Strauß"

Montag, 4. Januar 2016, 20:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Leichte Klassik bis hin zur Strauß Dynastie erwartet das Publikum des Großen Neujahrskonzertes wie in jedem Jahr zum Jahreswechsel mit einem jungen Orchester voll Dynamik und Esprit. Dabei dürfen die Walzer und Polkas der Strauß Familie natürlich nicht fehlen. Mit der Jungen Philharmonie Ukraine INSO (Lemberg), Dirigent: Volodymyr Syvokhip, Solistin: Anastasia Kornutiak, Sopran. [Mehr...](#)

Seniorenkino zeigt "Die Frau in Gold"

Dienstag, 5. Januar 2016, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Film "Die Frau in Gold". Zum Inhalt: Nach den Gräueln des NS-Terrors, dem viele Mitglieder ihrer jüdischen Familie zum Opfer fielen, wollte Maria Altmann nie mehr in ihre österreichische Heimat zurück. Doch Ende der Neunzigerjahre macht sich die Dame von Los Angeles auf den Weg nach Wien. Dort, im Schloss Belvedere, hängt ein Werk, das einst ihrer Familie gehörte - die "Goldene Adele", Gustav Klimts Jugendstil-Porträt der Salondame Adele Bloch-Bauer, einer Tante Marias. 1938 konfiszierten die Nationalsozialisten das Gemälde, nun fordert sie es zurück.

Mit Baby im Museum

Mittwoch, 6. Januar 2016, 10:30 - 12:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

"Mit Baby ins Museum" wird 2016 in Kooperation mit der [Katholischen Familienbildungsstelle](#) fortgesetzt. Mütter und Väter mit Kindern bis 1 Jahr sind herzlich willkommen. Nach einem gemeinsamen Rundgang durch die aktuelle Ausstellung gibt es beim Kaffee im Roten Salon Gelegenheit zum Austausch. Kosten inkl. Eintritt, Führung und Getränk 5,50 €. Anmeldung bitte über die Kath. Familienbildungsstelle, Tel. 02202 / 936390. [Mehr...](#)

Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 7. Januar 2016, 14:00 - 20:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Zu sehen sind drei Ausstellungen: "Friedrich Schröder-Sonnenstern - Der dreifache Weltmeister aller Künste und seine Werkstatt", "Walter Hanel - Zeichnungen" (diese Ausstellung endet am 10. Januar) und "Zeichnungen und Grafik von Bildhauern aus der Sammlung Dittrich". Die Artothek ist ebenfalls von 16:00 - 19:00 Uhr geöffnet!

Kunstgenuss, Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung Zeichnungen und Grafik von Bildhauern aus der Sammlung Dittrich

Donnerstag, 7. Januar 2016,

Donnerstag, 14. Januar 2016 und

Donnerstag, 21. Januar 2016, jeweils um 15:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Die Führungen der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs mit anschließendem Kaffeetrinken im Grünen Salon erfreuen sich großer Beliebtheit. Im Gespräch beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, vertieft werden. Anmeldung erforderlich. Die Gebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen beträgt 7 €. Unabhängig davon können Sie auch separat Führungen für Gruppen mit Kaffee und Kuchen an anderen Museumstagen vereinbaren (Mindestteilnehmerzahl 12 Personen) unter Tel. 02202 / 142356.

REAKTIV - Das Kunstlabor: "Superhelden! Entwickle Deinen eigenen Comic-Charakter und vervielfältige ihn im Tiefdruckverfahren"

Samstag, 9. Januar 2016, von 14:00 - 18:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Wer ist dein Vorbild? Lass deinen inneren Wunschcharakter aus dir heraus und bring ihn aufs Papier. Schaffe deiner Comicfigur ihre eigene Welt und setze sie passend in Szene. Entwickle eine Geschichte mit passender Szenerie und erzähl uns diese Geschichte auf dem Papier. Probier dich aus an der unterhaltenden Kunst und lerne, wie du mit einer bestimmten Technik Leben in eine skizzierte Figur bekommst. Gemeinsam schauen wir uns das Tiefdruckverfahren genauer an und können durch diese Technik deinen Comic beliebig vervielfältigen. Für junge Menschen von 14 bis 22 Jahren, unter der Leitung eines jungen Teams. Das Workshop-Programm ist dank der freundlichen Unterstützung der Agentur Strothmann GmbH für die Teilnehmer kostenlos! Anmeldung unter info@villa-zanders.de oder Tel. 02202 / 142334. [Mehr ...](#)

Öffentliche Führung durch die Ausstellung Zeichnungen und Grafik von Bildhauern aus der Sammlung Dittrich

Sonntag, 10. Januar 2016 und

Sonntag, 17. Januar 2016 (Rundgang mit dem Sammler Georg Dittrich), jeweils um 11:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Der Architekt und Bildhauer Georg Dittrich hat seit den 70er Jahren eine beachtliche Sammlung an Arbeiten auf Papier international renommierter Bildhauer wie Richard Serra, Donald Judd, Sol LeWitt, Norbert Kricke, Franz Bernhard, Stephan Balkenhol u.a. zusammengetragen, die hier erstmals öffentlich vorgestellt wird. In der Vielseitigkeit der Techniken (Kohlezeichnung, Radierung, Papierschnitt, Aquarell etc.) offenbart sich die Bandbreite dieser Gattung. Die Ausstellung endet am 31.01.2016. [Mehr...](#)

Dementia+art - Neues Angebot für Menschen mit Demenz im [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Erster Termin: Mittwoch, 13. Januar 2016, 14:30 - 16:30 Uhr.

2016 geht das neue Programm "dementia+art" an den Start. Es richtet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Dieser wachsenden Bevölkerungsgruppe kulturelle Teilhabe zu ermöglichen, liegt uns besonders am Herzen. In Zusammenarbeit mit der Kölner Initiative „dementia+art“ und dank der freundlichen Unterstützung des Rotary Club Bergisch Gladbach bieten wir einen festen Termin an jedem 2. Mittwoch des Monats an. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen sowie Gruppen. Teilnahmegebühr 7 € inkl. Eintritt, Kaffee und Kuchen. Anmeldung und Beratung unter Tel. 02202 / 142356 oder 142303 oder info@villa-zanders.de. Detaillierte Informationen finden Sie im Flyer, den Sie [hier herunterladen](#) (PDF) können.

"Saitwärts" - Benefizkonzert des Streicherkollegiums der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

Sonntag, 17. Januar 2016, 16:00 Uhr, Ratssaal Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz
Das 11-köpfige Streicherkollegium der [Musikschule](#) lädt zu einem Konzert mit Kompositionen für Streicher vom kleinen Kammerorchester bis zu solistischen Stücken. Aufgeführt werden Raritäten aus vier Jahrhunderten; im Zentrum steht Gustav Holsts St. Paul's Suite, die von allen gemeinsam gespielt wird. Darüber hinaus erklingen Barockstücke mit Viola d'amore und Viola da gamba sowie für 2 Barockcelli, ein modernes Solostück für Kontrabass, ein impressionistisches Werk für Bratsche und Klavier, Gipsy-Swing mit Geige und Gitarren u. a. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Venus im Pelz

Montag, 18. Januar 2016, 19:30 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Die Bühne eines kleinen Theaters: Thomas, einer dieser Broadway-Regie-Machos, hat die 1870 von Leopold von Sacher-Masoch veröffentlichte Novelle "Venus im Pelz" für die heutige Zeit bearbeitet und macht sich an die Inszenierung. Allerdings klemmt es schon beim Casting für die Hauptrolle. Keine der 35 Bewerberinnen gefällt ihm: Zu alt - zu jung - zu dick - zu dünn - mit Brille - wie eine Nutte... Doch dann erscheint Wanda, die sogar den Namen der Hauptfigur trägt. Scheinbar eine abgetakelte Ex-Diva. Das Vorsprechen beginnt, und Wanda kann den Urtext offenbar Wort für Wort auswendig... Mit Humor und Intelligenz verwickelt sie

Thomas mehr und mehr in die Abgründe seiner Fassung. Die Grenzen der Wirklichkeit verschwimmen, ein Kampf der Geschlechter um Abhängigkeit und Erniedrigung beginnt. Einfach unwiderstehlich. Schauspieler: Anika Mauer, Michael von Au. [Mehr...](#)

Seniorenkino zeigt "Die Lügen der Sieger"

Dienstag, 19. Januar 2016, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Film "Die Lügen der Sieger". Zum Inhalt: Fabian Groys ist ein renommierter Journalist in der Hauptstadtreaktion eines politischen Nachrichtenmagazins.

Gemeinsam mit Nadja, einer ihm zugeteilten Praktikantin, recherchiert er eine brisante Story über die zweifelhafte Invalidenpolitik der Bundeswehr. Als sie ihm wegbriecht, weil sein Informant abspringt, schwenkt Groys auf einen Giftmüllskandal um. Dann mehren sich Anzeichen, dass beide Geschichten zusammenhängen, und die Story nimmt Fahrt auf. Doch etwas weckt Groys' Argwohn: Kann er seinen Informationen wirklich trauen?

Talentierte Stimmen und Instrumentalisten aus der Region

Dienstag, 19. Januar 2016, 19:00 Uhr, in der Aula der [Realschule Im Kleefeld](#)

Am 19. Januar öffnet die städtische Realschule um 19:00 Uhr ihre Türen für den traditionellen Soloabend. Junge Gesangstalente und Instrumentalisten im Alter von 10 bis 16 Jahren präsentieren sich solistisch mit Songs und Instrumentalstücken dem Publikum. Der Eintritt ist frei!

Die Nacht der Musicals - An einem Abend über ein Dutzend Musicals erleben!

Dienstag, 19. Januar 2016, 20:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Kraftvolle Stimmen gepaart mit gefühlvollen Balladen. Die bekanntesten Lieder aus den erfolgreichsten Musicalproduktionen der Welt verschmelzen zu einem fesselnden und vielseitigen Bühnenfeuerwerk. Unterstützt durch ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept entführen gefeierte Stars der Originalproduktionen das Publikum auf eine zweistündige Reise quer durch die bunte und vielfältige Welt der Musicals. In ausgewählten Solo-, Duett- und Ensemblenummern werden die Evergreens der internationalen Musicallyandschaft eindrucksvoll und stimmungsgewaltig wiedergegeben. Auch in diesem Jahr wird diese Show Zuschauer begeistern und die Atmosphäre des New Yorker Broadway und des Londoner West End aufleben lassen. [Mehr...](#)

"Pommes im Urwald" aus der Reihe der Bergischen Erzählkonzerte für Kinder

Mittwoch, 20. Januar 2016, 16:00 Uhr, [Bücherei im Forum](#), Hauptstr. 250

Im heutigen Erzählkonzert geht es um die Abenteuer des Hasen Fritz, der, passend zum Klang seines Namens, Pommes frites liebt. Und es handelt sich in der Geschichte ums Erzählen von Geschichten, und wie bei den "Märchen aus 1001 Nacht" hilft das Erzählen manchmal überleben, auch wenn man wie im Text von Jochen Mariss vielleicht ein Hasenfuß ist ... Den Vortrag gestaltet Volker Hein, Roman Oraëko, Geigenlehrer an der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), und Jura Wajdo musizieren. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier. Der Eintritt ist frei.

Wiener Blut - Komische Operette von Johann Strauß

Donnerstag, 21. Januar 2016, 20:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Die lebenslustige Wienerin Gabriele ist mit Balduin Graf Zedlau, den Gesandten von Reuß-Schleiz-Greiz getraut worden. Schon nach kurzer Zeit entpuppt sich Zedlau als sehr spießig, und da ihm das Wiener Blut fehlt, zieht Gabriele wieder auf das Schloss ihrer Eltern zurück. Inzwischen ist aber aus dem provinziell steifen Gatten ein richtiger Lebemann geworden und er beginnt eine Affäre mit der schönen Demoselle Franziska Cagliari. Zudem wirft er ein Auge auf die Probierramsell Pepi Pleininger - nicht ahnend, dass es sich dabei um die Braut seines Dieners Josef handelt. Gabriele erfährt vom Treiben ihres Mannes und kehrt in seine Villa zurück. (...) Eine der fröhlichsten und beschwingtesten Strauß-Operetten erfreut durch ihren Reichtum an herzhafter, zündender Musik. [Mehr...](#)

Ferdinand Linzenich - Das neue Programm: Tut mir leid, war Absicht!

Freitag, 22. Januar 2016, 20:00 Uhr (Premiere),

Samstag, 23. Januar 2016, 20:00 Uhr und

Sonntag, 24. Januar 2016, 11:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Mit der satirischen Machete durch den Zeitgeistsdschungel. Dass Kabarettisten zwar älter und etwas weiser, aber gewiss nicht leiser werden - Ferdinand Linzenichs neues Programm liefert den Beweis. Als Kabarettist, der aus dem Leben kommt und nicht aus Garderobe, hält er uns erneut den Spiegel vor - von Eltern, die ihre Sprößlinge ein Leben lang wie eine Monstranz vor sich her tragen, über den Ernährungswahn, der uns abwechselnd nahelegt uns wie ein Neandertaler oder ein buddhistischer Fastenmönch zu verköstigen, bis hin zur heillosen Selbstüberschätzung der modernen Egoholiker, die sich auf der Suche nach einem geeigneten Nachfolger noch am liebsten bei sich selbst bewerben würden, und zum voll vernetzten "Homo Digitalis", der sich von morgens bis abends von seinem Smartphone leiten lässt und trotzdem nicht so recht weiß, wo er eigentlich hin will. Lassen Sie sich also einladen zu einem Abend voll satirischem Scharfsinn, liebevollem Lästern, provokanten Perspektivwechseln und hintergründigem Humor. Kurzum: Erleben Sie Ferdinand Linzenich, wie Sie ihn kennen und lieben! [Mehr...](#)

Probenvorspiele zum Wettbewerb Jugend musiziert

Samstag, 23. Januar 2016, ab 14:00 Uhr, im Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14

In diesem Jahr findet der Regionalwettbewerb Jugend musiziert Rheinberg/Oberberg in Bergisch Gladbach statt. Zur Vorbereitung haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Möglichkeit, ihre Programme bereits öffentlich vorzustellen. Gäste sind ausdrücklich erwünscht, sie können jeweils beim Programmwechsel den Vortragssaal (Raum 217 im ersten Stock) betreten oder verlassen. Die Jury entscheidet am 30. Januar in der Musikschule, im NCG sowie in der Kirche zum Heilsbrunnen über die Vorträge der jungen Talente.

Kultkino Rheinberg präsentiert: "Monsieur Claude und seine Töchter"

Mittwoch, 27. Januar 2016, 19:30 Uhr, im [Bergischen Löwen](#)

Die französische Filmkomödie des Regisseurs und Filmbuchautors Philippe de Chauveron aus dem vergangenen Jahr war ein großer Publikumserfolg. In diesem Film-Plädoyer für Toleranz und Vielfalt ist von den realen Problemen des "Le-Pen-Frankreich" nicht die Rede.

Es geht vielmehr um einen heiteren Abend. Die Bestuhlung im Bergischen Löwen ist diesem Film angepasst - die Kultkino-Zuschauer sitzen ausnahmsweise mal an Tischen und können Getränke, die im Foyer verkauft werden, mit hinein nehmen. Kultkino ist eine Kooperation von Franz / Bergischer Löwe / Brunotte Filmtheater. Eintritt: 3 € bei freier Platzwahl. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse sowie an der Abendkasse. [Mehr...](#)

3. Galeriekonzert: "Kölner Vokalsolisten: Madrigale - Lyrik der Liebe"

Freitag, 29. Januar 2016, 20:30 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Das Thema Liebe ist ja zeitlos, und wie tragisch und dramatisch sie sein kann, beweist das Leben des Renaissancekomponisten Carlo Gesualdo, der im Ruf steht, seine ungetreue Gattin sowie deren Liebhaber umgebracht zu haben. Zum Glück weniger angriffslustig präsentieren sich seine und weitere, darunter auch zeitgenössische A-cappella-Werke, von denen das 2007 gegründete Ensemble eine Auswahl zu Gehör bringt. Karten zu 10 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter bei der [Städt. Max-Bruch-Musikschule](#) unter Tel. 02202 / 25037-0, Abendkasse. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das [Haus der Musik](#) herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des [Galerie+Schloss e.V.](#)

Jugend musiziert - Regionalwettbewerb Rheinberg/Oberberg

Samstag, 30. Januar 2016, ab 9:30 Uhr in der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14, im Nicolaus-Cusanus-Gymnasium, Reuterstraße, und in der evangelischen Kirche zum Heilsbrunnen, Im Kleefeld 23

Den Regionalwettbewerb für Nachwuchstalente auszurichten bedeutet nicht nur viel Organisation, sondern auch und vor allem: Musik, Musik, Musik! In diesem Jahr findet die Veranstaltung in Bergisch Gladbach statt, Austragungsorte sind die Musikschule, das Nicolaus-Cusanus-Gymnasium und die Kirche zum Heilsbrunnen. Gewertet wird in den Bereichen Streichinstrumente, Gesang (Pop), Klavier-Kammermusik, Duo mit Klavier und einem Blasinstrument (ohne Blockflöte), Zupf-Ensemble und, in der Kategorie "Besondere Ensembles: Alte Musik", eine ganz seltene Liaison: Junge Menschen singen alte Musik und spielen dabei auf Instrumenten, die z. T. beinahe vergessen sind. Die Vorspiele sind öffentlich, der Eintritt ist frei.

Finissage der Ausstellung Zeichnungen und Grafik von Bildhauern aus der Sammlung Dittrich

Sonntag, 31. Januar 2016, 11:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Georg Dittrich und Dr. Petra Oelschlägel werden in einem gemeinsamen Gespräch die Hintergründe und Leidenschaften des Sammelns erörtern. Der Architekt und Bildhauer Georg Dittrich hat seit den 70er Jahren eine beachtliche Sammlung an Arbeiten auf Papier international renommierter Bildhauer wie Richard Serra, Donald Judd, Sol LeWitt, Norbert Kricke, Franz Bernhard, Stephan Balkenhol u.a. zusammengetragen, die hier erstmals öffentlich vorgestellt wird.

AUS DER KULTURSZENE

"Anton Feckter aus Paffrath (1800 - 1874) - 55 Jahre Lehrer im preußischen Rheinland"

Eine Ausstellung im [Schulmuseum Bergisch Gladbach - Sammlung Cüppers](#), Kempener Str. 187 in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Bergisch Gladbach. Dauer der Ausstellung: bis 30.10.2016.

In Bergisch Gladbach und Paffrath kennt man meist nur Vinzenz Feckter, der von 1847 bis 1916 lebte und das Bild der aufblühenden Stadt in seinen Fotografien festgehalten hat. Aber der Name seines Vaters, des Lehrers Anton Feckter, ist selbst in Paffrath fast vollkommen vergessen. Die Sonderausstellung des Schulmuseums will daher an diesen Mann erinnern. Schließlich hat er jahrzehntelang lang an der Paffrather Schule gewirkt. Erst 1874 ging er nach 55 Dienstjahren in Pension und hat zuletzt noch die Enkel seiner ehemaligen Schüler unterrichtet. Ein innerhalb der Schulgeschichte des Rheinlandes einmalig langes Lehrleben. [Mehr...](#)

Projekt "Jeck II"

Zum 2. Mal gehen wir vom [Cafe Leichtsinn](#) aus als Fußtruppe im Zug in BGL mit. Dazu haben wir jeden Mittwoch im Offenen Treff ab 18:00 Uhr eine jecke Gruppe im Café. Es werden Kostüme entworfen und geschneidert und alles organisiert, was Drumherum zu tun ist. Zu diesem Treff sind neue Jecken herzlich eingeladen. Kosten entstehen nur für Wurfmaterial (30 €). Am 23. Januar 2016 ist ab 11:00 bis 16:00 Uhr dann noch mehr Zeit für die Kostüme im "Offenen Atelier". Interessierte kommen einfach während dieser Zeit ins Cafe Leichtsinn und machen mit! Die dann hoffentlich fertigen Kostüme werden bei einer jecken Party am 30. Januar 2016 ab 19:00 Uhr im Cafe Leichtsinn vorgeführt! Alaaf!! Im Café Leichtsinn, Dr. Robert-Koch-Str. 8, können sich in netter Atmosphäre Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 12 und 27 Jahren mit und ohne Behinderung treffen, informieren, austauschen und ihre Freizeit erleben.

Neujahrskonzert mit Ionel Radonici (Oboe) und Thomas Kladeck (Orgel)

Freitag, 1. Januar 2016. 17:00 Uhr, [Pfarrkirche St. Johann Baptist](#), Kirchplatz
Ionel Radonici, der ehemalige stellvertretende Solo-Oboist des Kölner Rundfunk-Sinfonieorchesters und Thomas Kladeck, Regionalkantor für den Rheinisch-Bergischen Kreis eröffnen das Jahr 2016 mit einem bunten Konzertprogramm im Rahmen des ersten Konzertes innerhalb des "IX. Internationalen Orgeltrimesters in Refrath". Kostenbeitrag: 10 € / 5 € für Schüler/Studenten.

Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt "Wintertochter"

Am Freitag, 8. Januar 2016 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den deutsch-polnischen Film "Wintertochter". Zum Inhalt: Die 12jährige Kataka erfährt, dass ihr leiblicher Vater ein russischer Seemann ist. Zusammen mit ihrem Freund und der 75jährigen Lene, die aus ihrer Heimat fliehen musste, macht sie sich auf den Weg, um ihren Vater kennen zu lernen. Die Kritik beschreibt

den Film als "einen großartigen Film über die Annäherung der Generationen und die Aussöhnung mit der eigenen Geschichte". Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 €.

Der fliegende Holländer - Eine romantische Oper von Richard Wagner

Fr.-Sa., 8. bis 9. Januar 2016, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus

Grundlage dieser romantischen Oper Wagners ist die Sage vom Fliegenden Holländer, der wegen eines Fluchs ruhelos über die Meere irrt. Nur alle sieben Jahre darf der Kapitän seine Fahrt unterbrechen, um an Land nach einer Frau zu suchen, die ihn durch ihre Treue erlösen kann. 1843 in Dresden uraufgeführt, nach nur vier Aufführungen vom Spielplan genommen, wurde sie jedoch nach Überarbeitung schon ein Jahr später zu einer erfolgreichen Oper und begründete Wagners Ruhm als Musikdramatiker. Folgenreich für Wagner war, dass er beim "Holländer" erstmals Librettist und Komponist in einer Person war. In die Offene Akademietagung ist der Besuch der Oper "Der fliegende Holländer" in Bonn integriert. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

Matinéen - Klangvolle Sonntage

Sonntag, 10. Januar 2016, 11:00 Uhr, im Vier Jahreszeiten-Saal, ServiceResidenz, Im Schlosspark 19/20

Ariadne Daskalakis (Violine) und Gerald Hambitzer (Cembalo) spielen Werke von Johann Sebastian Bach (Sonate G-Dur BWV 1021), Wolfgang Amadeus Mozart (Sonate für Klavier und Violine G-Dur KV 301), Heinrich Ignaz Franz Biber (aus den 'Rosenkranz-Sonaten' Sonate I, X und XVI), Johann Caspar Ferdinand Fischer (Suite in D-Dur) und Johann Heinrich Schmelzer (aus 'Sonatae unarum fidium' Sonate VI). Weitere Konzerte finden Sie auf der Internetseite der [ServiceResidenz Schloss Bensberg](#). Weitere Informationen zum Konzert können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Oratorisches Konzert: "Weihnachtsoratorium I" von J. S. Bach & "Te Deum" von M.-A. Charpentier

Sonntag, 10. Januar 2016, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Johann Baptist, Kirchplatz

Fünf Solisten, Orchester sowie die Chorgemeinschaft an St. Johann Baptist gestalten das diesjährige Konzert zum Abschluss der Weihnachtszeit. Im ersten Teil des Konzertes erklingt die erste der sechs Kantaten des "Weihnachtsoratorium BWV 248" von Johann Sebastian Bach, dessen großangelegter Eingangschor "Jauchzet frohlocket" mit Pauken und Trompeten eins der berühmtesten Chöre des barocken Meisters ist. Im zweiten Teil des Konzertes kommt das elfsätzig "Te Deum H.146" in D-Dur des französischen Komponisten Marc-Antoine Charpentier zur Aufführung. Weltberühmt wurde das Thema des Präludium dieses Werkes, da es als Fanfare bei Fernsehübertragen im Rahmen der Eurovision benutzt wird. [Mehr...](#)

Fastelovendshunger

Freitag, 15. Januar 2016, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Weitere Termine: So., 17.01., 16:00 Uhr, Fr., 22.01, Sa., 23.01 und Sa., 30.01., jeweils 20:00 Uhr

Die Geschmacksverstärker, vielen im Rheinisch-Bergischen als kulinarische Mampfer wohl bekannt, servieren an fünf Terminen im Januar unter dem Titel "Fastelovendshunger" ihre Karnevals-Edition: Keine Sitzung, eher eine Revue in gewohnt vielfältig-abwechslungsreicher Programmfolge mit Acapella-Gesang, Konfetti in unterschiedlicher Form, jecken Szenen und innovativen Huldigungen an das Narrentum. Als Gäste werden u.a. erwartet: ein Urgestein der Määnzer Fassenacht, ein überaus beliebter holländischer Entertainer, ein ehemaliger bayerischer Ministerpräsident, die Motten-Queen des Kölner Karnevals, die Rein-Karnation eines im vorletzten Jahr verstorbener Kulturkritikers, Vertreter der Promotion-Abteilungen namhafter Kölschbrauereien und selbstverständlich das Dreigestirn - spätere Autogrammstunde nicht ausgeschlossen. Eintritt: 15,- € / Erm. 10,- €.

Die kluge Bauerntochter

Samstag, 16. Januar 2016,

Samstag, 23. Januar 2016 und

Samstag, 30. Januar 2016, jeweils 15:00 Uhr, Theater im Puppenpavillon, Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19–21

Viel besitzt der arme Bauer Jacob ja nicht - aber er hat eine sehr kluge Tochter. Sie verhilft ihm zu einem wunderbaren Acker, wo er ein goldenes Kästchen findet, das er als ehrliche Haut auch direkt zum König bringt. Doch der verlangt auch den passenden Deckel dazu und lässt den Bauern in den Kerker werfen. Wie es der Bauerntochter mit Klugheit und Mut gelingt, ihren Vater zu befreien und auch noch den jungen König als Gemahl zu bekommen, das alles erzählt Euch dieses Handpuppenspiel. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2016 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#).

ReimBerg Slam im Januar

Samstag, 16. Januar 2016, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Auch am dritten Samstag im Januar fliegen im Q1 Jugend-Kulturzentrum wieder die Wortfetzen! Denn eine Winterpause oder eine Pause überhaupt kennt der ReimBerg Slam nicht! Wir haben erneut talentierte Slammer eingeladen, die einen Abend voller mitreißender und spannender Texte und Vorträge kreieren werden! Angekündigt haben sich bislang: Anja Vocke, Christian Schyma, Hendrik Schilling, Jolies Heij, Rolf Suter und Sarah Kersting! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Weitere Informationen finden Sie auf der Website <http://reimberg-slam.de/>.

Öffentliche Führung "Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt"

Sonntag, 17. Januar 2016, 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 €, Kinder und Jugendliche frei.

Tenöre4you - Stimmen die unter die Haut gehen

Montag, 18. Januar 2016, 19:30 Uhr, [Gnadenkirche](#), Hauptstr. 256

Die Tenöre4you präsentieren in ihrem Konzert die perfekte Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil. Ein atemberaubendes Erlebnis mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical, Filmmusik wie: Nessun Dorma / Caruso / You raise me up / Hero / Titanic / Over the rainbow / Volare / My way / Time to say goodbye und viele mehr. Brillante, voluminöse Stimmen die unter die Haut gehen. Kartenvorverkauf: Theaterkasse Berg. Löwe, Reise+Ticketshop in der Rheinberg-Galerie, Hauptstr. 129- 131, Reise+ Ticketshop, Straßen 51-55, Reise+Ticketshop, Siebenmorgen 41 sowie online unter <http://www.tenoere4you.de/>. Eintritt: VVK: 17,50 € / AK: 19,50 €.

Radreisefilm Köln – Katalonien

Donnerstag, 21. Januar 2016, 19:00 Uhr, [Fahrrad-Umwelt-Station \(FUS\)](#) am Bahnhof Bergisch Gladbach, Stationsstraße 3

Filmvorführung von Thomas Pfeiffer. Bei Radreisen ist nicht alles planbar und abgesichert. Thomas Pfeiffer weiß, wovon er spricht. In seinem Film dokumentiert er seine zehnte Radreise. Er fährt alleine von Köln bis zu den Alpen, überquert diese, um am Mittelmeer bis nach Katalonien zu fahren. Die Tour führt durch malerische Landschaften am Rhein, er überwindet steile Anstiege in der Juraschweiz, ist begeistert von der Provence und erlebt am Mittelmeer Höhen und Tiefen während seiner Tour. Immer wieder kommentiert Thomas Pfeiffer seine Erlebnisse und informiert über Kultur und Landschaft. In diesem Reisefilm erfährt der Zuschauer die Freuden und Strapazen, die diese Art der Fortbewegung mit sich bringen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit sich mit ihm über den Film und seine Radreisen zu unterhalten. Eintritt: 9 €. Eine Anmeldung zur Filmvorführung ist erforderlich bei: sven.bersch@arcor.de.

Literarische Erinnerungsorte - Zur Kulturgeschichte des Dichterhauses in Italien und in Deutschland – von Petrarca bis Goethe

Samstag, 23. Januar 2016, 10:00 - 17:00 Uhr, Thomas-Morus-Akademie/ Kardinal-Schulte-Haus

Dichterhäuser sind seit dem 19. Jahrhundert Zielpunkte der "weltlichen Wallfahrten" des Bildungsbürgertums und Orte der Selbstverständigung der Kulturnation. Sie werden wie Museen erhalten und betrieben. Frühformen solcher literarischen Erinnerungsorte reichen allerdings viel weiter zurück, die italienischen Dichter- und Künstlerhäuser der frühen Neuzeit stehen am Anfang dieser Tradition. Entdecken Sie auf dieser Tagung ein geschichtliches Panorama des literarischen Erinnerns in Italien und in Deutschland. Weitere Informationen zu diesem kulturgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung "Stadt, Land, Garten. Zur Kulturgeschichte des Nutzgartens"

Sonntag, 24. Januar 2016, 15:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Die Ausstellung beleuchtet den Bedeutungswandel, den die Nutzgärten erfahren haben, und geht auf die Mühen und Freuden der Gärtner im Jahreslauf ein. Bitte keine Gruppen!

Erwachsene 3 €, Kinder und Jugendliche frei. Infos zur Ausstellung auf <http://www.stadt-land-garten.lvr.de/>.

5. Pfannekuchensitzung

Alternativer Familienkarneval von und mit der Band RITA + der kleine SCHOSCH

Samstag, 30. Januar 2016, 15:00 Uhr, im [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Zum 5. Mal gibt es eine neue, frischgebackene Pfannekuchensitzung von der Band "RITA + der kleine SCHOSCH". Eine Garantie für viel Spaß, gute Musik, bunte Kostüme und ein gehöriges Maß an kreativem Chaos. Die Show ist für gut gelaunte Kinder ab 4 und frischgebliebene Erwachsene. Jupp, der Große will Don Kochotto zu Hackfleischsoße machen und damit die ganze Pfannekuchensitzung kaputt machen. Doch dieser, als echter Pfannekuchenritter, beschwört ihn mit feinstem Pfannekuchenduft und lädt ihn anschließend ein, mitzufeiern. Die Superpänz retten den Kölner Dom. Fritz Pommes erfindet die Pommes frites. Ein ganz normaler Hase will auf keinen Fall Osterhase werden. Die Mensch-ärger-dich-nicht-Figuren tanzen aus der Reihe und die Kleider auf der Leine. Quallen wallen und alles endet mit dem leidigen "Du musst, du musst aufräumen!" Karneval ohne Pfannekuchensitzung ist wie Sommer ohne Eis und Winter ohne Schnee. Kinder 8 €, Erwachsene 10 € + Vorverkaufsgebühren, Karten im Q1 Jugend-Kulturzentrum oder bei Köln Ticket. Nähere Infos auch unter <http://www.rita-und-der-kleine-schosch.de/>.

Kammermusikabend mit dem Trio Kantilene

Samstag, 30. Januar 2016, 18:00 Uhr in der Internationalen [Franz Liszt Akademie Refrath](#), Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Ségolène de Beaufond (Violine), Jieun Lee (Cello) und Eleni Anastasiadou (Klavier) spielen Werke von B. Smetana, A. Dvorak u.a. Eintritt 15 €; Kinder bis 14 Jahre frei. Ticketreservierung unter den folgenden Rufnummern: 02204 / 481065 oder 02204 / 65336.

Die Ausstellung "Malerei trifft Musik" von Ingeborg Leuters ist von November bis Januar 2016 während der Konzerte zu besichtigen.

Christian Morgenstern - eine Lesung mit Musik

Sonntag, 31. Januar 2016, um 17:00 Uhr, im Refrather Treff, Steinbrecher Weg 2

Eine Tradition bildet sich heran. Schon zum 3. Mal organisiert der [Obst-und Gartenbauverein Refrath](#) eine Lesung über einen bekannten Dichter. Nach Joachim Ringelnatz (2014) und Wilhelm Busch (2015) befassen sich Gisela Becker-Berens, Maggy Becker und Wolfgang Leuthe mit Christian Morgenstern. Der 1871 geborene und 1914 verstorbene Dichter ist u.a. der Schöpfer der bekannten Galgenlieder. Seine skurrilen, humorvollen und sprachschöpferischen Texte bringen Becker-Berens und Leuthe zu Gehör, während Maggy Becker die passende Musik und vertonte Gedichte dazu präsentiert. Der Dichter selbst stellt sich einem Interview. Eintritt frei, Spenden sind gerne gesehen.

Bildkalender für einen guten Zweck gesucht

Wer schon einmal im Krankenhaus gelegen hat, weiß um die oft trostlose Gestaltung der Wände der Stationsflure. Kunst für's Krankenhaus e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, Kunstausstellungen in Krankenhäusern zu organisieren. Ein Aufruf an Künstler auf der ganzen Welt hat bis jetzt ein Echo von über 900 Kunstwerken ergeben. Bislang haben sich über 430 Künstler aus 39 Ländern beteiligt. Wir möchten den Krankenhausaufenthalt für die Patienten etwas angenehmer gestalten, von Schmerzen und Ängsten ablenken, Sorgen und Kummer lindern helfen, Kunstinteresse wecken, den psychosozialen Ausnahmezustand verbessern und Lebensmut und Zuversicht stärken. Der Verein sammelt qualitativ ansprechende ("abgelaufene") Bildkalender. Hieraus werden dann rahmenswerte Einzelbilder ausgesucht oder auch Bildkollagen hergestellt. Aus den Kollagen sollen dann "Miet-Kalender" für Arztpraxen und auch für jedermann entstehen. Die Kalender können gerne im Kulturbüro, Zimmer 516, An der Gohrsmühle 18 bei Frau Weymans (Tel. 02202 / 142554) abgegeben werden. Weitere Informationen und die Kontaktdaten des Vereins erhalten Sie unter www.kunstfürskrankenhaus.de/.

Das neue Programm beim AWO-Bildungswerk

Auch beim AWO-Bildungswerk beginnt das neue Jahr mit neuem Schwung und neuem Programm. Besonders beliebt sind weiterhin unsere wechselnden Ausflüge und Besichtigungen, aber auch die Gesundheitskurse, Fitness und Entspannung oder unsere Sprachkurse. Bei Erziehungsthemen, besonders beruflichen Fortbildungen für ErzieherInnen sind wir seit vielen Jahren ein kompetenter Partner. Die Angebote für Senioren und Seniorinnen sind noch mehr in unser Blickfeld gerückt. Bitte beachten Sie unseren Internetauftritt: <http://www.bildungswerk.awo-rhein-oberberg.de/>. Dort finden Sie neben dem Gesamtprogramm auch Veranstaltungen, die kurzfristig geplant werden oder wo es noch freie Plätze gibt. Wünschen Sie sich ein individuelles Angebot? Z. B. eine besondere Führung in Bergisch Gladbach und Umgebung? Wir greifen gerne Ihre persönlichen Wünsche und Ideen auf. Für weitere Fragen finden Sie uns im Netz oder unter 02202 / 245296. Folgende Veranstaltungen haben einen kulturellen und regionalen Bezug, weshalb wir auf diese besonders hinweisen möchten: u.a. "Märchen, wie sind sie entstanden...", "Heinrich Böll - Leben und Schaffen im Bergischen", "Lesepaten - Treff", "Frauen, Männer & Papiermaschinen", "Wenn die Strunde sprechen könnte..." und viel mehr. Weitere Informationen zu diesen und anderen Veranstaltungen können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de. Redaktionsschluss für den **Februar**-Kultur-Ticker ist am **22. Januar 2016**.

AUS NRW, BUND UND EU

Neue Broschüre von klicksafe und iRights.info: "Spielregeln 3 - Durchblicken im Rechte-Dschungel"

Das Internet verändert sich täglich und ebenso rasant ändern sich seine rechtlichen Spielregeln. Wer sich sicher im Netz bewegen möchte, sollte seine Rechte und Pflichten kennen. klicksafe und das Informationsportal iRights.info haben nun den bereits dritten Band aus der gemeinsamen Reihe "Spielregeln im Internet 3 - Durchblicken im Rechte-Dschungel" herausgebracht. Sie geben Onlinenutzern damit wertvolle und aktuelle juristische Tipps an die Hand. Vor allem rechtliche Fragen rund um online-verfügbare Filme und Musik stehen im Fokus. Die Broschüre beantwortet Fragen zum Herunterladen, Konvertieren und Covern von Musik oder erklärt etwa, wie und wo man legale Sounds und Musik für einen selbstgemachten Film bekommen kann. Darüber hinaus wird auch das Thema Identitätsdiebstahl näher beleuchtet: Was muss man beispielsweise beachten, wenn man Inhalte auf Facebook veröffentlicht? Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite von [klicksafe](#).

Quelle: klicksafe-Newsletter Dezember 2015.

Die SchulKinoWochen NRW

Vom 21. Januar bis 3. Februar 2016 im Cineplex, Schlossstr. 46, Bensberg

Die SchulKinoWochen sind ein deutschlandweites Projekt zur Filmbildung, bei dem jedes Jahr mehrere Hunderttausend Schülerinnen und Schüler zu ermäßigtem Preis eine Filmvorstellung in einem nahegelegenen Kino besuchen können. In Nordrhein-Westfalen nehmen an den im Januar und Februar stattfindenden zweiwöchigen SchulKinoWochen jährlich über 90.000 Schülerinnen und Schüler teil. Die im Rahmen der SchulKinoWochen NRW angebotenen Filme lassen sich in verschiedenste Unterrichtsfächer und -themenbereiche integrieren. Zu jedem Film gibt es pädagogisches Begleitmaterial, das den Lehrkräften vor dem Kinobesuch kostenfrei zur Verfügung steht. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche Fortbildungen für Lehrkräfte sowie Kinoseminare und Filmgespräche mit pädagogischen Referentinnen und Referenten. Zudem ermöglichen FILM+SCHULE NRW und VISION KINO, die Veranstalter des Projektes, persönliche Begegnungen zwischen Schulklassen und Filmschaffenden.

Quelle und mehr: <http://www.schulkinowochen.nrw.de/>.

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Fördermittel der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke
- THEATER FÜR ALLE: Bündnisse für Bildung. Kultur macht stark.
- NPN-Gastspielförderung
- 39. Kunstpreis 2016 der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe
- tanz + theater machen stark
- Szenenwechsel 2016
- Bundeswettbewerb Fremdsprachen für Azubis
- Goldene Göre - Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung
- "Von uns- für uns!"
- Young Europeans Award

- Kunstpreis der Stadt Limburg "flüchtig"
- 29. Kunstpreis 2016: Neue Aspekte der Landschaftsmalerei
- On y va - auf geht's - let's go!

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
An der Gohrsmühle 18, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.